

Cargo Human Care e. V. c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OL Am Grünen Weg 1, D-65451 Kelsterbach

Liebe Mitglieder und Freunde von Cargo Human Care,

Jahresende – auch immer die Zeit für einen Rückblick.

Wir alle können froh und stolz auf ein sehr bewegtes und bewegendes Jahr 2009 für Cargo Human Care zurückblicken. Die Kinder des Mothers Mercy Home haben sich in ihrer neuen wunderbaren Umgebung sehr schnell eingelebt und die Augen strahlen immer noch, wenn ein Kind einem Besucher "sein" Zimmer zeigt. Das Medical Centre wurde am 1. April eröffnet und erfreute sich sehr bald großer Beliebtheit: jeden Monat 800 - 1000 Patienten! Alles Menschen, die sich den Arzt vorher nicht leisten konnten. So manch einem tragischen Fall konnten wir in den zurückliegenden Monaten bereits erleben und viele Patienten, die ambulant von unseren CHC-Arzten in den eigenen Räumen nicht behandelt werden konnten, wurden ins Nazareth Hospital überwiesen, um dort auf unsere Kosten operiert zu werden. Lesen Sie den Bericht vom 2. Vorsitzenden Dr. Sievers über die erfolgreiche Arbeit unseres CHC-Medical Centres.

All das ist uns nur möglich, weil wir von Ihnen großzügig mit Spenden und Mitgliedsbeiträgen, aber auch durch "Zupacken" unterstützt werden. Heute möchte ich einige Aktionen des ablaufenden Jahres erwähnen, die sich einige von Ihnen zugunsten CHC haben einfallen lassen und die uns ganz besonders beeindruckt haben. Da gab es z.B. eine wunderbare Fotoausstellung bei Conteam in Mainz, Mitte Dezember dann sogar eine CHC-Fotoausstellung in Wien, zwei tolle Kochevents bei PLANA in Wiesbaden -Veranstaltungen, deren Erlös zu 100% an CHC ging. Das "Kalenda-Team" hat wieder einen herrlichen Kalender hervorgebracht. Es gab zahlreiche Privatfeiern anlässlich runder Geburtstage, Hochzeiten oder Pensionierungen. Abteilungsfeiern bei Cargo, in einem Fall die Kapitänsfeier zweier Kollegen, die ihre Copilotenzeit bei Cargo verbracht hatten. Eins hatten all diese Feiern gemeinsam: einen deutlichen Hinweis auf Cargo Human Care, verbunden mit der Bitte um eine Spende an uns. Wir sind sehr beeindruckt von Ihrer Bereitschaft, uns auch über diese Veranstaltungen zu unterstützen. Auch wenn ich mich wiederhole: Genau von diesem Engagement lebt Cargo Human Care. Asante

Großes Engagement hat im ganzen Jahr 2009 auch Michael Noven in seinem FSJ (freiwilliges Soziales Jahr) für CHC gezeigt. Michael ist vielen von Ihnen sicherlich bekannt und ist mittlerweile gar nicht mehr aus dem CHC-Alltag wegzudenken. Die eigentlich geplanten 12 Monate "Dienstzeit" waren bereits im September abgelaufen – mit großer Freude haben wir Michaels Entscheidung, noch einmal 6 Monate zu verlängern, vernommen. Aber jetzt neigt sich dann auch dieser Zeitraum dem Ende entgegen. Konkret: wir brauchen zum 1.3.2010 einen Nachfolger für Michael! Haben Sie Interesse, die Aufgebe zu übernehmen? Oder kennen Sie jemanden, der daran Interesse haben könnte? Organisationstalent und Eigeninitiative sind gefragt. Bitte melden!



Cargo Human Care e. V. c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OL Am Grünen Weg 1, D-65451 Kelsterbach

Weihnachten - auch bei den Kindern des Mothers Mercy Home! Gleich mehrere Gruppen haben sich in diesem Jahr vorgenommen, den MMH-Kindern eine Freude zu machen. Vielleicht erinnern Sie sich an die Cargo-Weihnachtsmarkt 2008. Michael Noven hat sich auch in diesem Jahr zusammen mit der Lufthansa-Cargo-Presseabteilung wieder etwas einfallen lassen und Sponsoren gesucht, die den 84 Kindern einen kleinen Karton mit Geschenken packen. Eine ähnliche Aktion läuft auch an der deutschen Schule in Nairobi! Kinder dieser Schule haben im Rahmen eines kleinen Sozialprojektes in den letzten Wochen einen Tag im MMH verbracht und es waren die Schüler selbst, die die Idee hatten, den MMH-Kindern etwas zu Weihnachten zu schenken – mein herzlicher Dank an Annette Olker, die vor Ort diesen Kontakt betreut.

Und dann möchten wir den Kindern in diesem Jahr noch einen immer wieder geäußerten Wunsch erfüllen: alle benötigen dringend ein Paar schwarze Schuhe für die Schule. Dr. Sven Sievers wird Mitte Dezember mit allen Kindern zur nahe gelegenen BATA-Schuhfabrik fahren, wo die Schuhe direkt anprobiert und gekauft werden - Paula hat einen Super-Preis ausgehandelt! Und es sind auch hierfür bereits mehrere Spenden eingegangen. Ich denke, auch die Kinder des MMH dürfen sich in diesem Jahr wieder mit großer Spannung aufs Weihnachtsfest freuen.

Ihnen allen wünsche ich eine wunderschöne Adventszeit und bedanke mich für Ihre fantastische Unterstützung für unser gemeinsames Projektes.

lhr

Fokko Doven 1. Vorsitzender Cargo Human Care e.V.



Cargo Human Care e. V. c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OL Am Grünen Weg 1, D-65451 Kelsterbach

Fokko, Kay Kratky und ich hatten einen Traum:

Wir wollten ein CARGO HUMAN CARE - MEDICAL CENTRE einschließlich einer "Dispensary" für die armen Menschen der Gegend rund um das Waisenhaus "Mothers' Mercy Home" in Kiambu bauen..

Unsere Gespräche über diesen Traum mit der Anglican Church of Kenya - Diocese of Mt. Kenya South- verliefen derart positiv, dass wir sofort mit der Planung und dem Bau beginnen konnten. Finanziell war der Bau des Medical Centre durch Spenden abgesichert.

Für mich war es eine unglaubliche Herausforderung, in Afrika ein Medical Centre aufzubauen, verfügte ich doch anfangs in dieser Hinsicht kaum über Kenntnisse, wie ein solches Projekt in ein funktionsfähiges Medical Centre umgesetzt werden kann.

So begann es:

Das Unternehmen läuft unter der Verantwortung der "Anglikanischen Kirche". Wir von "Cargo Human Care", übernehmen die Gestaltung, die Finanzierung und die Organisation des Medical Centre .:

- 1. Antrag beim kenianischen Gesundheitsministerium
- Bauliche Vorraussetzung zur Genehmigung zum Bau eines Medical Centre
- 3. Baubeginn im April 2008
- 4. Konzept über die personelle Besetzung des MC, Einstellungsgespräche, Verträge und

Festlegung der monatlichen Einkünfte.

- 1 Senior Schwester
- 2 Schwestern
- 1 Pharmacie-Schwester
- 1 Mitarbeiterin für die Registratur
- 1 Mitarbeiterin zur Organisation des Patientenablaufs
- 1 Puzfrau
- 1 Facility-manager (Technik)
- 2 Sicherheitsbeamte
- Vertrag mit dem Nazareth-Hospital für unsere stationär zu behandelnden Pat.
- Abnahme des Medical Centre durch die kenianische Gesundheitsbehörde
- 7. Organisation zum Einkauf für Medikamente und Praxisbedarf im Großhandel in Nairobi

Amtsgericht Darmstadt, VR 82205



Cargo Human Care e. V. c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OL Am Grünen Weg 1, D-65451 Kelsterbach

Inneneinrichtung der Behandlungsräume mit medizinischen Geräten, der Registratur, Wartebereich usw.

- 8. Transport der Einrichtung von Frankfurt nach NBO.
- 9. Konzept über den Einsatz der Ärzte/Innen in Abhängigkeit der Möglichkeiten mit der Lufthansa Cargo nach NBO zu kommen
- 10. Zur Zeit haben wir 32 Ärzte/Innen im Einsatz. Folgende Fachärzte unterstützen die Arbeit unserer Schwestern .Allgemeinmediziner, Gynäkologen, Pädiater, HNO-Ärzte, Augenärzte und Zahnärzte.

Dieses immense Aufgabenaufkommen konnten nur gelöst werden, weil mir ein großartiges Team zur Verfügung stand.

Dr. Corinna Roehricht (Bau)

Dr. Michaela Fuchs (Inneneinrichtung)

Michael Noven ("Junge" für alles)

Sieglinde Reinhardt (Logistik)

Dr. Matthias Gründler (Pharmacie)

Paula Karanja (Mothers' Mercy Home)

Mr. Kenneth (Anglican Church)

Bischoff Timothy (Anglican Church)

Und viele andere, die durch Spenden, Engagement und Organisation dabei waren.

Einen will ich noch besonders erwähnen.

Das ist mein "Zwillingsbruder" Fokko. Sein Einsatz und seine Unterstützung waren für mich immer von unschätzbaren Wert!!

Am 01.04.2009 konnten Matthias Gründler als Kinderarzt und ich als Gynäkologe mit unserer Arbeit in unserem eigenen Medical Centre beginnen

Ein Traum von Fokko, Kay und mir ist wahr geworden.

Und der 1. April begann dramatisch.

Am Vormittag wurde uns eine junge Frau im Schockzustand gebracht. Die Verdachtsdiagnose einer Eileiterschwangerschaft mit einer starken Blutung in den Bauchraum erforderte einen sofortigen Transport ins Nazareth-Hospital mit unserem Taxifahrer Henry. Dessen Auto wurde kurzerhand in ein Ambulanzauto umfunktioniert. Die Patientin wurde sofort operiert und es geht ihr jetzt gut.

Am Nachmittag kam in unserem Medical Centre ein gesunder Knabe zu Welt, 2900 gr, gesund und munter. Sein Name Wen-Sven.

So dicht sind manchmal Not und Glück beieinander.

Nun fliegen seit dem 2 mal im Monat ein Team von 2 Ärzten/Innen für 3-4 Tage zu ihrem Einsatz nach NBO in unser Medical Centre.



Cargo Human Care e. V. c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OL Am Grünen Weg 1, D-65451 Kelsterbach

Natürlich gab es und gibt es immer wieder Probleme im Ablauf des medizinischen Alltags. Und wir versuchen sie mit Erfolg zulösen.

Die wenigsten Problem haben wir mit unseren Schwestern. Sie erledigen ihre Aufgabe sehr gewissenhaft und mit viel Freude

Besonders hervorheben muss ich Nelly, unsere Senior nurse.

Jeden Monat erhält der Vorstand von ihr einen Bericht über die geleistete Arbeit, über Probleme und neue Vorschläge zur Verbesserung der Arbeit aus dem Medical Centre. Sie verwaltet auch das Geld, das jeder Patient (50 KSH = 50 Cent für die medizinische Untersuchung und 100 KSH = 1 € für Medikamente) zahlen muss.

Der medizinische Tätigkeitsbereich haben wir um 3 Spezialsprechstunden erweitert

7068 Patienten

- 1. Vorsorgeuntersuchung in der Geburtshilfe
- 2. Impfungen

Total

3. Familienplanung

Von April bis November 2009 wurden behandelt

| Total | 7000 Fallenten |
|---|--|
| Weiblich Männlich | 4712 Patientinnen 2374 Patienten |
| Stat. Einweisungen | 257 Patienten |
| HNO Gynäkologie Allgemeinmedizin Kinder Augen | 215 Patienten 478 Patientinnen 873 Patienten 222 Patienten 124 Patienten |
| Zahnmedizin | 300 Patienten |

Es hat sich gezeigt, dass die vorhandenen Räumlichkeiten im Medical Centre für unsere Tätigkeiten schon jetzt nicht mehr ausreichen. Wir planen einen Anbau. So wird die Apotheke einen größeren Raum erhalten, und unsere Behandlungszimmer werden in Zahl und Größe erweitert.



Cargo Human Care e. V. c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OL Am Grünen Weg 1, D-65451 Kelsterbach

Bedanken will ich mich auch bei meinen Kollegen/Innen, die ihren Einsatz in NBO mit großer Engagement durchführen. Nicht immer war ich mir sicher, ob gerade die jüngeren Kollegen/Innen aus ihrer Praxis heraus auch mehrmals im Jahr einen Einsatz einplanen können. Aber über die Begeisterung für unserer Projekt haben sie sicher einige Schwierigkeiten auf sich genommen, denn der Einsatzplan konnte in der Regel 1 zu1 umgesetzt werden. Zur Not sind dann wir Rentner mit gleicher Begeisterung eingesprungen.

Viele CHC-Ärzte/Innen haben sich mit Ideen, eigenen Spenden und Organisation von medizinischen Geräten für das Medical Centre eingebracht.

Ich wünsche mir sehr, dass wir gemeinsam unser Medical Centre weiter so engagiert medizinisch betreuen.

Allen, die unser Projekt unterstützen

FROHE WEIHNACHTEN * MERRY CHRISTMAS * KRISMASI NJEMA

UND FÜR UNS IN NBO EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2010

Ihr

Sven Sievers

Kreissparkasse Groß-Gerau